

0·3 m weit eingedrungen ist. Das Salz enthält 97·68 p.C. Cl Na, 0·40 p.C. schwefelsaures Calcium, 0·46 p.C. Chlorcalcium, Spuren von Chlormagnesium, Chlorkalium, Jod und Brom, 1·46 p.C. Unlösliches.

Canada. In West-Ontario hat man in 800 bis 1000 Fuss unter der Oberfläche in Obersilur (Onondagaformation) mächtige Salzlager gefunden; bisweilen zwei, 27 und 15 Fuss mächtige Salzlager, durch 30 Fuss Dolomit getrennt. In einem Bohrloch in Seaforth war das in 1035 Fuss Tiefe angebohrte Salzlager 100 Fuss mächtig; es wurde nicht durchsunken<sup>1)</sup>. In Sabosa am Huronsee hatte man nach Durchbohrung von 320 m der Onondagaformation schon ein 13 m mächtiges Salzlager gefunden<sup>2)</sup>.

#### Schwefelsaures Natrium.

Spanien. Sehr bedeutende Lager von Glaubersalz<sup>3)</sup> hat man in Spanien, z. B. im Ebrothale bei Alcanadra und Andosilla, in Ausbeutung genommen.

#### Strontium.

Schlesien. Bei Krziskowitz, östlich von Ratibor, fand Krocker<sup>4)</sup> im Tertiär ein Lager von weissem erdigem Cölestin, das unter dem Mikroskop krystallinisch erscheint. Es enthält etwa 79 p.C.  $\text{SrSO}_4$  und wird ähnlich dem Gyps als Düngmittel verwendet. Aus dem nahen Psehow ist Cölestin und Schwerspath lange bekannt.

Südamerika. Seit einiger Zeit kommen Massen von Strontiumcarbonat von der Westküste Südamerikas (Chile, Peru) nach Europa<sup>5)</sup>.

#### Aluminium.

##### Smirgel und Korund.

Amerika, U.S. In Chester, Hampden-County, Massachusetts, fand Chr. Jackson<sup>6)</sup> ein Lager von Smirgel in den krystallinischen Schiefen auf. Er ist im Mittel 1·3 m, bisweilen mehr als 3 m mächtig. Das Vorkommen ist dem von Naxos ganz ähnlich und die begleitenden Mineralien sind dieselben; vorzugsweise kommt titanhaltiges Magneteisen und Korund vor. Die Ausbeute deckt nach Daubrée den Bedarf der

1) Gibson, Sill. Amer. J. [3] V, 362, 1873. 2) Delesse et de Lap-  
parent, Revue de géologie V, 61; nach Hunt, Esquisse géologique de  
Canada. Paris 1867. 3) Wagner, Chem. Technologie 1869, 229.  
4) Krocker, aus Chem. News XV, 218, 1867, in Will's Jahresber. Chem. f.  
1867, 1003. 5) Wagner, Chem. Technologie 1869, 445. 6) Jackson,  
C. R. 60, 421, 1864. Daubrée, Rapport 239. Smith, Sill. Amer. J.  
XXXXII, 83, 1866.